

62. Weltkongress in Bulgarien

Der 62. IPA Weltkongress fand vom 19. bis 24. September in Albena, Bulgarien statt und war auch dieses Mal wieder ein voller Erfolg.

Der internationale Präsident, Pierre-Martin **Moulin**, begrüßte die Delegierten und Beobachter von 65 von insgesamt 66 Sektionen, sowie Vertreter aus dem Irak, Kirgistan und aus Usbekistan.

Die Österreichische Sektion war durch den Präsidenten Martin **Hoffmann** als Delegierter, sowie durch Generalsekretär Robert **Neumann** und Schatzmeister Christof **Egle** als Beobachter, vertreten.

Die Vertreter des Irak äußerten den Wunsch, der IPA beitreten zu wollen, wobei die bulgarische Sektion die Patenschaft übernehmen würde. Für Kolumbien, Usbekistan, Albanien und Georgien wurden bereits Gründungssitzungen abgehalten.

Vom IAC (International Administration Center) wird ein neues internationales Beitrittsformular aufgelegt. Möchte jemand IPA-Mitglied werden, so schickt er das ausgefüllte Formular an das IAC, das es an die zuständige Sektion weiterleitet.

Wie in jedem Verein gibt es auch in der IPA fallweise Probleme mit Mitgliedern. So konnte die Suspendierung der Sektion Mozambique, die bei der Bezahlung des Mitgliedsbeitrages und der Vorlage von Berichten säumig war, aufgehoben

werden, weil sie ihren Verpflichtungen inzwischen nachgekommen ist. Hingegen wurde die Sektion Mexiko suspendiert, weil sie den internationalen Mitgliedsbeitrag bisher nicht eingezahlt und auch keine Fortschrittsberichte übermittelt hat. Außerdem gab es keine Kommunikation mit der Sektion.



EDV-Referent Gerald Hatzl stellt die neue Mitgliederverwaltung vor.

Die Delegierten aller 65 anwesenden Sektionen waren sich darin einig, die IPA Türkei zu unterstützen.

Bedauerlicherweise verlor die IPA wegen Nichtteilnahme an Sitzungen ihren Beraterstatus beim Europarat.



Die öst. Delegation; rechts daneben der Vertreter aus Mozambique.

Nächste Weltkongresse:

63. WC 2018 Rotterdam/
Niederlande

64. WC 2019 Swasiland

65. WC 2020 Spanien

66. WC 2021 Kroatien

Für den 67. WC 2022 hat Mazedonien Interesse bekundet.

International Youth Gatherings (IYG):

2018 Vereinigtes Königreich (UK)

2019 Kroatien

2020 Tschechien gemeinsam mit Slowakei (muss noch beantragt werden)

Für das International Youth Gathering (IYG) 2021 hat die IPA Österreich ihr Interesse bekundet.

Young Police Officer Seminar (YPOS):

2019 Vereinigtes Königreich (UK)

Die beiden internationalen Schatzmeister, Romain **Miny** und Wolfgang **Gabrutsch**, berichteten über den Rechnungsabschluss für 2016/2017 und den Budgetvoranschlag für 2018. Die Rechnungsprüfer lobten die beiden Schatzmeister wegen ihrer sorgfältigen Kassengebarung. Die Entlastung der Schatzmeister und des Vorstandes erfolgte mit großer Mehrheit.

Unser EDV-Referent Gerald **Hatzl** stellte in einem Vortrag die neue Mitgliederverwaltung (MVO) vor.

Wie so oft im Leben gibt es in der IPA immer wieder Abschiede. So auch diese Mal. Michael **Odysseos**, Präsident der IPA Zypern und internationaler



May Britt Rinaldo, Martin Hoffmann, Pierre Martin Moulin

Präsident für 12 Jahre, Rose **Lourme**, Präsidentin der IPA Frankreich und Denis **Dunne**, Präsident der IPA Irland, gaben ihren Rücktritt bekannt.

Ehrenpräsident Reinhard **Moser** (unten) erhielt vom Internationalen Vorstand (IEB) eine Ehrenurkunde für seine Tätigkeit als Präsident der IPA Österreich, wozu wir ihm herzlich gratulieren.



Zum dritten Mal in Folge wurde die Homepage der IPA Österreichische Sektion mit dem „Gold Website Award“ ausgezeichnet und dieser unserem Pressereferenten Klaus **Herbert** (oben) übergeben. Danke Klaus für die ausgezeichnete Arbeit!

Dank der professionellen und unermüdlichen Arbeit mit der IPAkademie durch unseren Bildungsreferenten Peter **Schweiger** wurde die IPA Österreichische Sektion mit dem „Certificate of Recognition“ ausgezeichnet.

Danke auch dir Peter für deine ausgezeichnete Tätigkeit!

Der Weltkongress ist immer wieder eine gute Gelegenheit bestehende internationale Kontakte zu vertiefen und neue Freunde zu finden. Auch dieser Weltkongress hat hierzu wieder reichlich Gelegenheit geboten.

In diesem Zusammenhang gilt Zinaida **Gantcheva**, der Präsidentin der IPA Bulgarien (unten), und ihrem Team für die ausgezeichnete Organisation und Durchführung des 62. Weltkongresses unser ganz besonderer Dank.

Robert Neumann,
Generalsekretär



Partnerschaft für Menschenrechte

Beim letztjährigen Kongress der IPA Rumänien in Bukarest kamen der damalige Präsident Reinhard **Moser** und Pressereferent Klaus **Herbert** mit Univ.Prof.PhD. Florentin **Scaletchi** in Kontakt. Er ist Gründungspräsident der Organisation für Einhaltung der Menschenrechte, die in der UNO etabliert ist.

Die Gelegenheit war günstig, um eine Partnerschaft zu schließen, wobei die Bereitschaft zur Zusammenarbeit untermauert wurde. Moser bedanke sich bei Univ. Prof. Scaletchi mit einem Glasobelisken der IPA Österreichische Sektion.

Auf Grund ihres Zweckes und ihrer Ziele ist die IPA als einzige Exekutivvereinigung seit dem 26. Juli 1995 bei der UNO mit beratendem Status in der Liste der nichtstaatlichen internationalen Organisationen (NRO) registriert.

Die neue Partnerschaft ist eine wertvolle Ergänzung dazu.

K.H.

